

# Traktandum 1

## Voranschlag 2008. Genehmigung

### 1. Laufende Rechnung 2008

Der **Voranschlag für das Jahr 2008** weist bei einem Aufwand von Fr. 16'382'800.00 und einem Ertrag von Fr. 16'169'800.00 **einen Aufwandüberschuss von Fr. 213'000.00** (Vorjahr Fr. 265'600.00) aus. Dieses Defizit entspricht 0,7 Steuerzehntel. Es kann aus dem vorhandenen Eigenkapital von zurzeit Fr. 4'305'337.01 entnommen werden. Ein Steuerzehntel beträgt Fr. 291'000.00 (Vorjahr Fr. 273'000.00).

Ohne Berücksichtigung der internen Verrechnungen und Einlagen in die Spezialfinanzierungen weist der Voranschlag gegenüber dem Vorjahresbudget eine **Aufwanderhöhung von Fr. 731'700.00 oder 5,1 %** aus. Berücksichtigt man beim Gesamtaufwand auch die internen Verrechnungen und die Einlagen in die Spezialfinanzierungen ergibt dies noch eine **Aufwandzunahme von Fr. 631'000.00 oder 4,0 %**, die sich auf die einzelnen Sachgruppen wie folgt verteilt:

- Personalaufwand	Fr.	2'132'200.00	+	Fr.	81'000.00	=	+	3,9 %
- Sachaufwand	Fr.	4'124'600.00	+	Fr.	56'100.00	=	+	1,4 %
- Passivzinsen	Fr.	74'500.00	-	Fr.	27'600.00	=	-	27,0 %
- Abschreibungen	Fr.	1'550'700.00	+	Fr.	241'300.00	=	+	18,4 %
- Entschädigungen an Gemeinwesen	Fr.	2'273'800.00	-	Fr.	53'700.00	=	-	2,3 %
- Eigene Beiträge	Fr.	5'008'800.00	+	Fr.	434'600.00	=	+	9,5 %
	Fr.	15'164'600.00	+	Fr.	731'700.00	=	+	5,1 %
- Interne Verrechnungen und Spezialfinanzierungen	Fr.	1'218'200.00	-	Fr.	100'700.00	=	-	7,6 %
	Fr.	16'382'800.00	+	Fr.	631'000.00	=	+	4,0 %

Der Mehraufwand beim **Personal** beträgt Fr. 81'000.00 (3,9 %). Für individuelle Anpassungen der Monatslöhne hat der Gemeinderat 1,56 % (Fr. 23'200.00) gesprochen. Zusätzlich wird analog Kanton für alle Lohnarten nach Personalreglement ein Teuerungsausgleich von voraussichtlich 1,0 % (Fr. 15'100.00 ausmachend bei den Monatslöhnen) gewährt. Weitere Gründe für die Erhöhung sind die seit 1.2.2007 besetzten zusätzlichen 20 Stellenprozente beim Regionalen Sozialdienst (Fr. 19'400.00) sowie die um Fr. 15'200.00 höheren Entschädigungen, Sitzungsgelder an Behörden. Demgegenüber stehen jedoch Fr. 10'000.00 als Minderaufwand bei den Spesenentschädigungen Gemeinderat (Sachaufwand).

Um Fr. 56'100.00 (1,4 %) nimmt der **Sachaufwand** gegenüber dem Vorjahr zu. Der Hauptgrund für die Erhöhung liegt bei den höheren Energiebeschaffungskosten der Elektrizitätsversorgung um Fr. 100'000.00 aufgrund des erwarteten Mehrverbrauchs. Im Steuerhaushalt wird ein Teil des tieferen baulichen Unterhalts durch die höheren Dienstleistungen und Honorare kompensiert. So resultiert beim Steuerhaushalt mit Fr. 1'252'700.00 insgesamt eine Reduktion von 5,5 % gegenüber dem Vorjahresbudget.

Die **Passivzinsen** sinken um Fr. 27'600.00 (27,0 %). Die tiefen Zinssätze für die in letzter Zeit erneuerten

langfristigen Darlehen sowie die relativ hohen liquiden Mittel sind die Gründe für diese Abnahme.

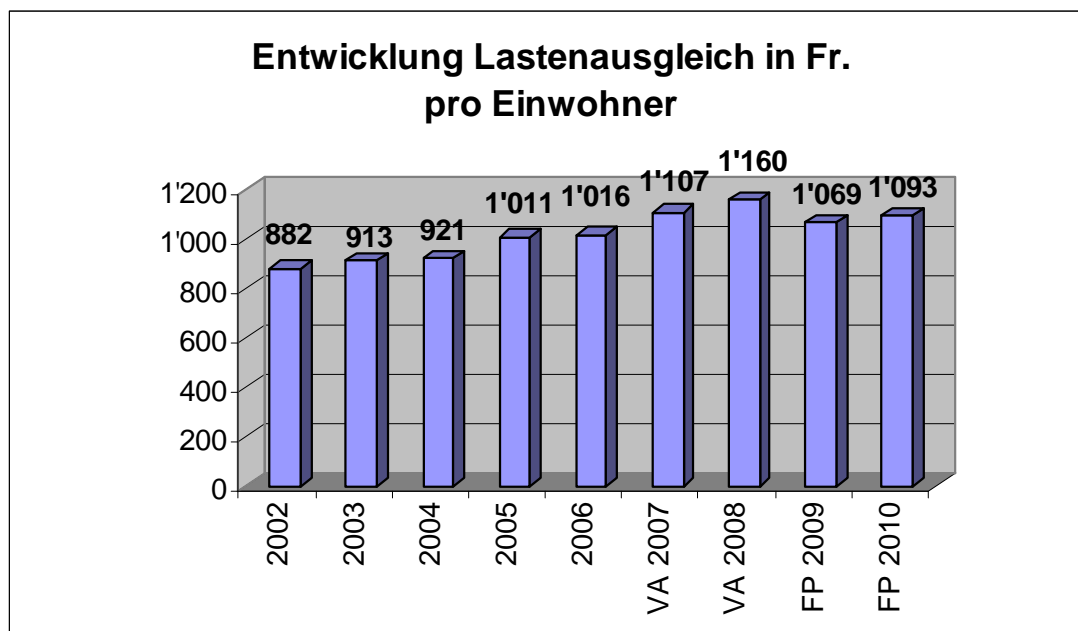
Die **Abschreibungen** sind um Fr. 241'300.00 (18,4 %) höher als im Vorjahresbudget. Die harmonisierten Abschreibungen steigen dabei um Fr. 92'800.00, die übrigen Abschreibungen um Fr. 144'000.00. Die Steigerung ist auf die markant höheren Nettoinvestitionen 2008 im Steuerhaushalt und in der Abwasserentsorgung zurückzuführen. Aufgrund des geplanten Buchgewinnes aus dem Verkauf von Liegenschaften des Finanzvermögens sind im Steuerhaushalt übrige Abschreibungen von zusätzlich Fr. 340'000.00 vorgesehen.

Entgegen dem Trend aus den Vorjahren, wo stets massive Zunahmen budgetiert werden mussten, konnten die **Entschädigungen an Gemeinwesen** insgesamt um Fr. 53'700.00 (2,3 %) tiefer budgetiert werden. Einerseits werden die Beiträge in den Lastenausgleich Sozialhilfe um Fr. 80'000.00 tiefer erwartet, andererseits steigen diejenigen in den Lastenausgleich Lehrbesoldungen um Fr. 21'000.00 an.

Der Mehraufwand bei den **eigenen Beiträgen** beläuft sich auf Fr. 434'600.00 (9,5 %). Hauptgründe für diese Steigerung sind die höheren Zahlungen von insgesamt Fr. 190'000.00 in die Lastenverteiler AHV/IV/EL, wobei die Nachzahlungen AHV und IV

den Hauptteil ausmachen, sowie von Fr. 43'000.00 in den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr. Zusätzlich steigt das durch den Lastenausgleich finanzierte Betriebsdefizit des Spitex-Vereins aufgrund der Neugestaltung des interkantonalen Finanzausgleichs (Wegfall der Bundesbeiträge) um Fr. 159'200.00 an.

Die nachfolgende Grafik zeigt die **Entwicklung der vier kantonalen Lastenausgleichssysteme** Lehrergehälter, Sozialhilfe, Sozialversicherungen AHV, IV (beide fallen ab 1.1.2009 weg) und EL sowie öffentlicher Verkehr. Im Vergleich mit der Jahresrechnung 2006 steigen diese im kommenden Jahr um voraussichtlich Fr. 144.00 (14 %) auf Fr. 1'160.00 pro Einwohner an.



Die **internen Verrechnungen und Einlagen in die Spezialfinanzierungen** sinken gesamthaft um Fr. 100'700.00 (7,6 %) gegenüber dem Voranschlag 2007. Der Hauptgrund liegt hier bei der Einlage in die Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich Elektra, wo im Vorjahresbudget eine um Fr. 76'500.00 höhere Einlage budgetiert worden ist. Zudem sind die verrechneten Abschreibungen 2008 tiefer.

Die voraussichtliche **Ertragszunahme beträgt Fr. 536'700.00 (3,8 %)**, dies ohne Berücksichtigung der internen Verrechnungen und Entnahmen aus Spezialfinanzierungen. Mit den internen Verrechnungen und Entnahmen aus Spezialfinanzierungen errechnet sich ein **Mehrertrag von Fr. 683'600.00 (4,4 %)**, der sich wie folgt zusammensetzt:

- Steuern	Fr.	5'154'300.00	+	Fr.	314'500.00	=	+	6,5 %
- Vermögenserträge	Fr.	1'294'300.00	+	Fr.	8'800.00	=	+	0,7 %
- Entgelte	Fr.	5'344'500.00	+	Fr.	155'500.00	=	+	3,0 %
- Rückerstattungen von Gemeinwesen und Beiträge	Fr.	2'859'900.00	+	Fr.	57'900.00	=	+	2,1 %
	Fr.	14'653'000.00	+	Fr.	536'700.00	=	+	3,8 %
- Interne Verrechnungen und Spezialfinanzierungen	Fr.	1'516'800.00	+	Fr.	146'900.00	=	+	10,7 %
	Fr.	16'169'800.00	+	Fr.	683'600.00	=	+	4,4 %

Die **Steuern** wurden eher optimistisch prognostiziert und sind mit insgesamt Fr. 5'154'300.00 um Fr. 314'500.00 oder 6,5 % höher als im Vorjahr. Die Steueranlage bleibt mit 1,54 unverändert. Der Hauptgrund für die Erhöhung liegt bei den um voraussichtlich Fr. 279'000.00 ansteigenden periodischen Steuern. Zudem werden auch die aperiodischen und die Liegenschaftssteuern insgesamt um Fr. 35'500.00 höher budgetiert.

Lediglich eine geringe Zunahme um Fr. 8'800.00 (0,7 %) wird bei den **Vermögenserträgen** erwartet. Im diesjährigen Voranschlag ist der Buchgewinn aus dem Verkauf der Liegenschaften Hohlenhausweg 1 und Hubelacker 2 von Fr. 340'000.00 enthalten. Im Vorjahr war derjenige der Liegenschaft Diessbachgrabenstrasse 40 von Fr. 390'000.00 budgetiert. Dafür sind eine um Fr. 26'700.00 höhere Konzessionsabgabe der Elektrizitätsversorgung sowie um Fr. 21'500.00 höhere Erträge aus flüssigen Mitteln und Guthaben geplant.

Die **Entgelte** steigen aufgrund der um Fr. 105'000.00 erwarteten höheren Rückerstattungen der Sozialhilfe sowie der voraussichtlich um Fr. 60'000.00 zu-

nehmenden Gebührenerträge der Elektrizitätsversorgung gegenüber dem Voranschlag 2007 um insgesamt Fr. 155'500.00 (3,0 %) an.

Bei den **Rückerstattungen von Gemeinwesen und Beiträgen** wird ein Mehrertrag von Fr. 57'900.00 (2,1 %) erwartet. Die Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung nehmen hauptsächlich aufgrund des voraussichtlich tieferen Zuschusses aus dem Finanzausgleich um Fr. 43'000.00 ab. Bei den Rückerstattungen von Gemeinwesen von Fr. 2'218'600.00 beträgt die Zunahme 5,7 %, weil die Rückerstattungen aus dem Lastenausgleich Sozialhilfe um voraussichtlich Fr. 153'400.00 höher ausfallen werden. Die Abnahme bei den Beiträgen beträgt lediglich Fr. 17'900.00.

Die **internen Verrechnungen und Entnahmen aus Spezialfinanzierungen** sind um Fr. 146'900.00 (10,7 %) höher als im Vorjahresbudget. Während die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen (insbesondere bei der Abwasserentsorgung) um Fr. 191'700.00 höher ausfallen werden, sinken die internen Verrechnungen um Fr. 44'800.00.

### Antrag des Gemeinderates

Gestützt auf Artikel 4, Buchstabe b, des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Oberdiessbach vom 28. Mai 2001 wird der Gemeindeversammlung beantragt, folgenden Beschluss zu fassen: Der Voranschlag ist mit folgenden, gegenüber dem Voranschlag 2007 unveränderten Ansätzen und einem Aufwandüberschuss (Defizit) von Fr. 213'000.00 zu genehmigen:

- Steueranlage 1,54
- Liegenschaftssteuer 1,1 ‰ des amtlichen Wertes
- Hundetaxe Fr. 60.00 pro Hund
- Feuerwehr-Pflichtersatz von 3,5 % der Staatssteuer, mindestens Fr. 20.00, höchstens Fr. 400.00 (gemäss Beschluss GR)
- Abwassergebühren (gemäss Beschluss GR)
  - a) Grundgebühr: Fr. 100.00 plus Mehrwertsteuer pro Wohnung, Gewerbe- und Industriebetrieb
  - b) Verbrauchsgebühr: Fr. 2.70 plus Mehrwertsteuer pro Kubikmeter verbrauchten Frischwassers
  - c) Regenabwassergebühr: Fr. 30.00 plus Mehrwertsteuer für die ersten 100 Quadratmeter, Fr. 45.00 plus Mehrwertsteuer pro weitere 100 Quadratmeter
- Kehrrichtentsorgungsgebühren (gemäss Beschluss GR)
  - a) Grundgebühr: Fr. 140.00 plus Mehrwertsteuer pro Wohnung, Gewerbe- und Industriebetrieb
  - b) Containermarken 600 l: Fr. 39.95 plus Mehrwertsteuer
  - Containermarken 800 l: Fr. 50.20 plus Mehrwertsteuer
  - c) Sack- und Markengebühren sowie Grobsperrgut gemäss Beschluss GV der AVAG

## 2. Investitionsrechnung 2008

Der **Voranschlag der Investitionsrechnung** für das Jahr 2008 sieht Ausgaben von Fr. 2'663'000.00 und Einnahmen von Fr. 205'000.00 vor, was **Nettoinvestitionen von Fr. 2'458'000.00** ergibt. Von den Nettoinvestitionen betreffen Fr. 546'000.00 die Spezialfinanzierung Abwasser, Fr. 213'000.00 die Spezialfinanzierung Elektrizität, Fr. 305'000.00 die Spezialfinanzierung Feuerwehr und Fr. 1'394'000.00 den Steuerhaushalt.

Budgetiert ist im 2008 zusätzlich der Verkauf der Liegenschaften Hohlenhausweg 1 und Hubelacker 2, mit einem Buchgewinn von rund Fr. 340'000.00. Somit entsteht der Gemeinde für Investitionen ein Geldbedarf von Fr. 1'835'000.00, wovon 771'000 Franken aus dem Steuerhaushalt finanziert werden müssen.

Der Gemeinderat sieht für das Jahr 2008 folgende zur Zeit bekannten Investitionen vor:

- Gemeindestrassen: Sanierung+Umgestaltung Gumiweg	Fr.	237'000.00
- Gemeindestrassen: Sanierung Trottoir Burgdorfstrasse	Fr.	60'000.00
- Gemeindestrassen: Umgestaltung Bahnhofplatz/Schloss-Strasse	Fr.	30'000.00
- Gemeindestrassen: Umgestaltung/Sanierung Kirch-/Schulhausstr., prov. Einmünder	Fr.	50'000.00
- Gewässerverbauungen: Investitionsbeiträge an Wasserbauverband Chisebach	Fr.	42'000.00
- Gemeindehaus: Sanierung Gemeindeplatz	Fr.	50'000.00
- Mattenweg 2: Umbau für RSD, 1. Tranche	Fr.	500'000.00
- Schulhausstrasse 20: Erweiterung Primarschulanlage, Projektierungskredit	Fr.	50'000.00
- Kirchbühlstrasse 30: Sanierung Spezialtrakt inkl. Aula, 2. Tranche	Fr.	312'000.00
- Fussballplatz: Neubau, Projektierungskredit	Fr.	50'000.00
- Primarstufe: Anschaffung EDV-Anlage	Fr.	130'000.00
- Sekundarstufe 1: Ersatz EDV-Anlage, 2. Tranche	Fr.	8'000.00
- SF Abwasserentsorgung: Leitungersatz Gumiweg	Fr.	420'000.00
- SF Abwasserentsorgung: Leitungs- und Schachtsanierungen Projekt GEP	Fr.	166'000.00
- SF Elektrizitätsversorgung: Leitungersatz Gumiweg	Fr.	130'000.00
- SF Elektrizitätsversorgung: Umbau+Sanierung TS Filigran	Fr.	93'000.00
- SF Elektrizitätsversorgung: diverse Investitionen gemäss Detailvoranschlag (Verpflichtungskredite < Fr. 50'000.00)	Fr.	30'000.00
- SF Feuerwehr: Anschaffung Atemschutzfahrzeug	Fr.	140'000.00
- SF Feuerwehr: Ersatz Tanklöschfahrzeug, 1. Tranche à 1/3	Fr.	165'000.00
	<u>Fr.</u>	<u>2'663'000.00</u>

Zum Teil wurden die Kredite für diese Investitionen bereits beschlossen. Alle übrigen geplanten Vorhaben werden dem zuständigen Beschlussorgan als einzelne Verpflichtungskredite noch vorgelegt, sofern es sich nicht um gebundene Ausgaben handelt.

Die Auflistung dieser Investitionsvorhaben ist unverbindlich und beruht auf Kostenschätzungen, sofern noch kein Kreditbeschluss vorliegt.

Die voraussichtlichen Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

- Raumplanung: Planungsmehrwerte	Fr.	125'000.00
- SF Abwasserentsorgung: Anschlussgebühren	Fr.	40'000.00
- SF Elektrizitätsversorgung: Anschlussgebühren	Fr.	40'000.00
	<u>Fr.</u>	<u>205'000.00</u>
- Liegenschaften Finanzvermögen Hohlenhausweg 1+Hubelacker 2: Verkaufspreis abzüglich Buchwert	Fr.	623'000.00
Budgetierter Buchgewinn aus Verkauf (gerundet)	Fr.	-283'000.00
	<u>Fr.</u>	<u>340'000.00</u>

**Der vollständige Voranschlag 2008 kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.**

Nächste Seite: „Übersicht Laufende Rechnung 2008“.

Gemeinde Oberdiessbach		LAUFENDE RECHNUNG						Einwohnergemeinde
Einwohnergemeinde		1.2.2008 bis 12.2008						
FUNKTIONALE GLIEDERUNG	KONTO	VORANSCHLAG 2008		VORANSCHLAG 2007		RECHNUNG 2006		
BEZEICHNUNG		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
	LAUFENDE RECHNUNG	16'382'800.00	16'169'800.00	15'751'800.00	15'486'200.00	16'338'857.66	16'916'593.41	
	AUFWANDÜBERSCHUSS		213'000.00		265'600.00			
	ERTRAGSÜBERSCHUSS					577'735.75		
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'193'000.00	338'200.00	1'125'800.00	341'100.00	1'136'013.30	328'921.90	
	NETTO AUFWAND		854'800.00		784'700.00		807'091.40	
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	307'400.00	325'400.00	302'200.00	324'400.00	300'514.20	328'804.60	
	NETTO ERTRAG	18'000.00		22'200.00		28'290.40		
2	BILDUNG	2'437'600.00	465'500.00	2'454'300.00	481'400.00	2'372'971.72	516'287.95	
	NETTO AUFWAND		1'972'100.00		1'972'900.00		1'856'683.77	
3	KULTUR UND FREIZEIT	270'100.00	53'500.00	276'400.00	45'800.00	238'063.19	55'952.45	
	NETTO AUFWAND		216'600.00		230'600.00		182'110.74	
4	GESUNDHEIT	582'100.00	8'900.00	428'400.00	7'000.00	241'324.10	5'782.00	
	NETTO AUFWAND		573'200.00		421'400.00		235'542.10	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	4'260'700.00	2'667'900.00	4'112'600.00	2'463'000.00	3'841'221.70	2'222'419.56	
	NETTO AUFWAND		1'592'800.00		1'649'600.00		1'618'802.14	
6	VERKEHR	565'500.00	189'000.00	541'900.00	209'400.00	517'109.30	202'262.05	
	NETTO AUFWAND		376'500.00		332'500.00		314'847.25	
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'795'500.00	1'580'400.00	1'517'700.00	1'310'800.00	1'671'655.90	1'475'757.15	
	NETTO AUFWAND		215'100.00		206'900.00		195'898.75	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	3'721'200.00	3'698'700.00	3'699'500.00	3'664'800.00	4'070'257.35	4'066'309.00	
	NETTO AUFWAND		22'500.00		34'700.00		3'948.35	
9	FINANZEN UND STEUERN	1'249'700.00	6'842'300.00	1'293'000.00	6'638'500.00	1'949'726.90	7'714'096.75	
	NETTO ERTRAG	5'592'600.00		5'345'500.00		5'764'369.85		